Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]
Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz
Band: 10 (1927)
Heft: 7

Artikel: [s.n.]
Autor: Nietzsche
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-407371

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BERN, 15. April 1927. DER Nr. 7 - 10. Jahrgang.

FREIDENKER

ORGAN DER FREIGEISTIGEN VEREINIGUNG DER SCHWEIZ

Erscheint regelmässig am 15. und letzten jeden Monats

Adresse des Geschäftsführers: Geschäftsstelle der F. V. S. Postfach Basel 5 Postcheck-Konto Nr. V. 6915

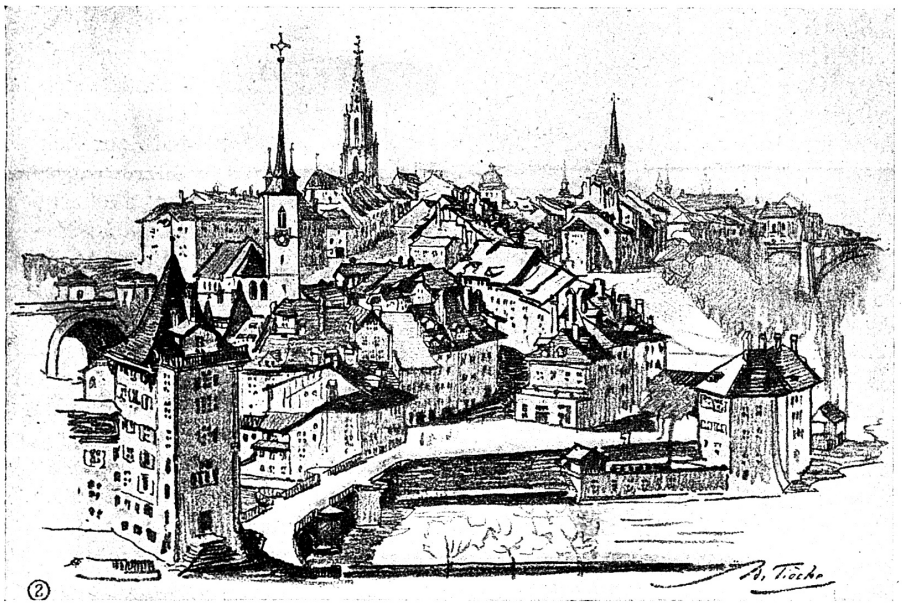
„Gott selber kann nicht ohne weise Menschen leben" — hat Luther gesagt und mit gutem Rechte; aber „Gott kann noch weniger ohne unweise Menschen bestehen" — das hat der gute Luther nicht gesagt! *Nietzsche.*

Abonnementspreis jährl. Fr. 6.— (Mitglieder Fr. 5.—) Inser.-Ann.: Buchdr. Tscharnerstr. 14a Feldereinteilung 1/32, 1/16, 1/8 S. etc. Tarif auf Verlangen zu Diensten

Hauptversammlung der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz am 24. April in Bern.

Einladung der Ortsgruppe Bern an alle Gesinnungsfreunde.

Werte Gesinnungsfreunde! Bern rüstet zur Hauptversammlung! — Die Entscheidung des Zentralvorstandes fiel auf Bern mit der Begründung, dass er der aufstrebenden Ortsgruppe Bern durch diese Tagung einen Beweis seiner ganz besonderen Sympathie geben möchte. Diese Sympathiekundgebung gereicht uns zur besondern Ehre. Trotz der Ueberraschung, die uns der Entschluss des Zentralvorstandes bereitete, trotz der kurzen Zeitspanne, die uns für die Vorarbeiten zur Durchführung dieser Tagung zur Verfügung stehen, wird die Ortsgruppe Bern das denkbar Beste tun, um nicht nur die in sie gesetzten Erwartungen zu erfüllen, sondern überdies bei diesem Anlasse auch die persönlichen Sympathien aller Delegierten und Teilnehmer zu erlangen.



Partie aus dem alten Bern — Nach einer Zeichnung von A Tièche, Bern
Aus der illustrierten Zeitschrift „Das Bärnbiet" - Mit Genehmigung des Verlages

Wir laden alle Gesinnungsfreunde, die das Opfer der Kosten auf sich nehmen können, ein, an der Berner Hauptversammlung teilzunehmen. Je zahlreicher Ihr in Bern erscheint, umso imposanter und erfreulicher wird sich die Tagung gestalten. Ein vollgerüttelt Mass Traktanden wartet der Beratung und Erledigung; doch hoffen wir, durch eingehende, ernsthafte Vorberatung am Vorabend der Tagung zu vermeiden, dass sich die Verhandlungen am Sonntag ins Uferlose ausdehnen. Den Stunden der Arbeit möchten wir einen geselligfreundschaftlichen Teil folgenlassen und planen zur würdigen Beschliessung der Tagung einen Ausflug auf den nahen *Gurten,* Berns stolze und berühmte Aussichtswarte.

Um der mit den nötigen Vorarbeiten der Hauptvers. beauftragten Propaganda-Kommission unserer Ortsgruppe die Arbeit zu erleichtern, sowie im Interesse der Beteiligten, bitten wir alle Gesinnungsfreunde, ihre Ankunftszeit in Bern bekannt zu geben. Ein Empfang der Angemeldeten im Bahnhof wird organisiert; Kennzeichen: Pensée. Für Unterkunft der Teilnehmer, die bereits Samstag hier eintreffen, kann im bekannten Hotel Ratskeller, unserm Tagungsort, gesorgt werden, Ankunftsmeldungen, Zimmerbestellungen richte man an den Obmann der Propagandakommission, G. Salz, Transitfach 295 Bern. Auch den Teilnehmern, die nicht den ganzen Verhandlungen beiwohnen wollen, ist Rechnung getragen, indem wir diejenigen, die die Anwesenheit in Bern zur Besichtigung der Stadt benützen